Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **69 (1982)**

Heft 11: **Münchner Aspekte**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fibriver hat den Entschluss gefasst, ab sofort ihre Produkte mit dem Namen Isover zu bezeichnen.

Diese Änderung des Produktenamens wurde seit mehreren Jahren sorgfältig vorbereitet. In den letzten 8 Jahren hiessen unsere Produkte bereits Isover-Vetroflex, zuerst mit dem zusätzlichen Namen Isover in kleinen Lettern und anschliessend in der gleichen Grösse wie Vetroflex.

Über diese Marktänderung befragt, gibt uns die Firma Fibriver die zwei hauptsächlichsten Gründe bekannt:

– Wie im Falle Frigidaire für die Kühlschränke war die Marke Vetroflex zum Begriff der Isolierung geworden. Man verwendete Vetroflex, obwohl es sich um Konkurrenzprodukte handelte. Vetroflex verlor dadurch seine spezifischen Merkmale, indem es einerseits irgendwelchen Isolierprodukten gleichgestellt wurde.

– Andererseits geniesst Vetroflex die Vorteile einer Spitzentechnologie auf internationaler Ebene, und der Produktename Isover wird in zahlreichen europäischen Staaten durch Schwestergesellschaften der internationalen Gruppe verwendet, welcher Fibriver angehört.

Es ist deshalb logisch und wünschenswert, nunmehr die Vetroflex-Produkte mit dem Namen Isover zu bezeichnen. Mehr als drei Viertel der Kundschaft, die über diese Namensänderung angefragt wurden, haben sich positiv zu dieser Änderung ausgesprochen.

Wie in der Vergangenheit werden diese Produkte in vollem Umfange in Lucens VD hergestellt, und sie tragen damit zur Erhaltung zahlreicher Arbeitsplätze bei.

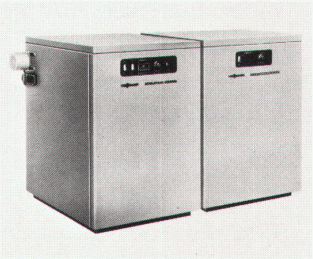
Fibriver, 1522 Lucens VD

Viessmann-Edelstahlgaskessel

Viessmann-Gaskessel zeichnen sich besonders durch die Verwendung von korrosionsfreiem Edelstahl zur Herstellung des Kesselkörpers inkl. Brennkammer und Heizgaszügen aus.

Dieser technologische Vorsprung, gepaart mit hochentwickelter Feuerungstechnik, erzeugt einen Wirkungsgrad von 90% bei substantieller Brennstoffeinsparung.

Viessmann-Gaskessel weisen einen besonders hohen Brennraum auf. Eine grosse Ausbrandstrecke reduziert die Kohlenmonoxydbildung auf einen Bruchteil der zulässigen Werte.



Korrosionsfreie, spiegelglatte Edelstahlheizflächen verhindern ein Anhaften von Verbrennungsrückständen. Daraus resultiert maximale Wärmeübertragung bei minimalem Wartungsaufwand.

Viessmann-Edelstahlgaskessel bis zu einer Nennleistung von 46,4 kW (39900 kcal/h) arbeiten mit einem atmosphärischen Allgasbrenner, grössere Typen arbeiten vollautomatisch. Mit einem nebengestellten Speicher erzeugen sie kostengünstiges Warmwasser.

Viessmann-Edelstahlgaskessel sind in 20 verschiedenen Typen bis zu einer Nennleistung von 302,4 kW (260000 kcal/h) lieferbar.

Viessmann-Edelstahlgaskessel haben ein kleines Gewicht und einen grossen Wasserinhalt. Sie lassen sich zu grösseren Mehrkesselanlagen kombinieren. Zu diesem Zweck stehen umfangreiche Zubehöre wie Abgassammelführungen und eine abgestimmte Kaskadenschaltung zur Verfügung.

Calorcal AG, 8021 Zürich

Grundfos-Kleinumwälzpumpe Typ UPS 22, mit eingebauter Entlüftungseinheit

Aus verschiedenen Gründen kann ein Heizungssystem bei der Inbetriebnahme oder auch während des Betriebes neben dem Betriebswasser auch Luft enthalten. Die Anwesenheit der Luft zeigt sich durch Zirkulationsstörungen und Korrosion in der Anlage; beide Erscheinungen sind unerwünscht. Um ein aktives und wirksames Wegschaffen der Luft aus dem Heizungssystem zu bewirken, wurde durch Grundfos eine Kleinumwälzpumpe mit einer automatischen Entlüftungseinheit konstruiert.

Heizungssysteme, welche übermässig viel Luft enthalten, so dass eine gewöhnliche Umwälzpumpe die Zirkulation nicht mehr aufrechterhalten kann, werden mit der Kombination Umwälzpumpe–Abscheider ausgerüstet. Durch einen Abscheider im Pumpengehäuse wird die anwesende Luft vom Wasser getrennt und durch den automatischen Entlüfter aus dem System entfernt.

Das Pumpengehäuse enthält einen Zyklonabscheider. Der automatische Entlüfter ist ebenfalls auf dem Pumpengehäuse aufgebaut.

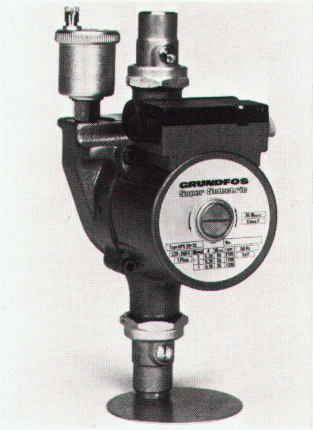
Das Wasser/Luft-Gemisch durchströmt den Zyklonabscheider, worin ein Druckabfall mit gleichzeitiger Beschleunigung durch Zentrifugalkräfte entsteht. Die Luft wird hierdurch vom Wasser ausgeschieden und zum automatischen Entlüfter geführt. Der Zyklonabscheider ist so ausgebildet, dass die Luft nicht ins Laufrad der Umwälzpumpe eintreten kann.

Die Umwälzpumpe mit Luftabscheider kann in jede vertikale Leitung – Strömungsrichtung nach oben oder nach unten – eingebaut werden.

Sollte die Quantität der im System anwesenden Luft das Entlüftungsvermögen des Abscheiders übersteigen, könnte vorübergehend eine Zirkulationsstörung eintreten. Sobald jedoch die Luft durch den Entlüfter entweicht, wird die normale Zirkulation wiederhergestellt.

Durch den im Abscheider entstehenden Druckverlust werden Förderhöhe und Fördermenge der Umwälzpumpe gegenüber der Standardausführung etwas vermindert. Die effektiven Leistungskurven der Umwälzpumpe mit Abscheider wurden durch Labormessungen ermittelt.

Grundfos Pumpen AG, 8305 Dietlikon



IWA-Jahresplaner jetzt neu in «Schweizer Ausführung»

Eine übersichtliche Terminplanung ist ein sicheres Hilfsmittel gegen Zeitnot und Stress. Dies ist vermutlich der Hauptgrund, weshalb der im letzten Jahr in der Schweiz erschienene IWA-Jahresplaner auf Anhieb eine grosse Verbreitung gefunden hat.

Nun erscheint die Ausgabe für das Jahr 1983 erstmalig als eine «reine Schweizer Ausführung».

Dadurch gewinnt dieser grossformatige Wandkalender noch mehr an Klarheit. Er enthält ausschliesslich die Schweizer Feiertage; die Monate und Tage sind in den Landessprachen Deutsch, Französisch und Italienisch angegeben.

Der Planer im Grossformat 64×98 cm ist mit der patentierten IWA-Haftfolie beschichtet. Die mitgelieferten farbigen Planungssymbole, Kärtchen und Streifen können darauf durch einfaches Andrücken befestigt werden. Man kann sie beliebig oft abnehmen und versetzen, ohne dass sie ihre Haltekraft verlieren. Die Haftung erfolgt durch Adhäsion, ohne Magnet, ohne Klebstoff.

Die Symbole kann man mit Folienschreiber oder Bleistift beschriften. Bei Terminänderungen wird einfach das Planungssymbol versetzt, Radieren oder Ausstreichen entfällt. Der Planer bleibt dadurch während des ganzen Jahres ein sauberer und attraktiver Wandschmuck.

Firmen, die ihren Geschäftsfreunden ein ganz besonders praktisches und dauerhaftes Werbegeschenk verehren wollen, können ihre Werbung in die Titelliste des Planers eindrucken lassen.

Verlangen Sie Informationen bei der Schweizer Generalvertretung: Opdag – Franz J. Vogel, Stöcklerengasse 27, 2564 Bellmund